

B.i.T.Compliance



B.i.T.Compliance - Terrorismus und Embargo

Überblick

Alle Unternehmen sind verpflichtet, durch innerbetriebliche Maßnahmen wirksam zu verhindern, dass Geschäftskontakte zu Terrororganisationen und ihnen zugeordneten Einrichtungen und Personen aufgebaut oder unterhalten werden.

In Zusammenarbeit mit der BEO GmbH, Hersteller der BEO Sanktionsprüfung, hat B.i.TEAM eine Lösung für SAP-Anwender entwickelt. Damit werden Adressdaten aus dem SAP-System an die BEO Sanktionsprüfung übertragen und verarbeitet, die Prüfungsergebnisse werden an die jeweiligen Verantwortlichen gesendet.

Mit Hilfe dieser Lösung wird der SAP-Anwender bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften gemäß Verordnung (EG) 2580/2001 und 881/2002 (Embargo sowie Terrorismusbekämpfung) unterstützt.

Nutzen

Zur Prüfung sind keine manuellen Arbeiten notwendig.

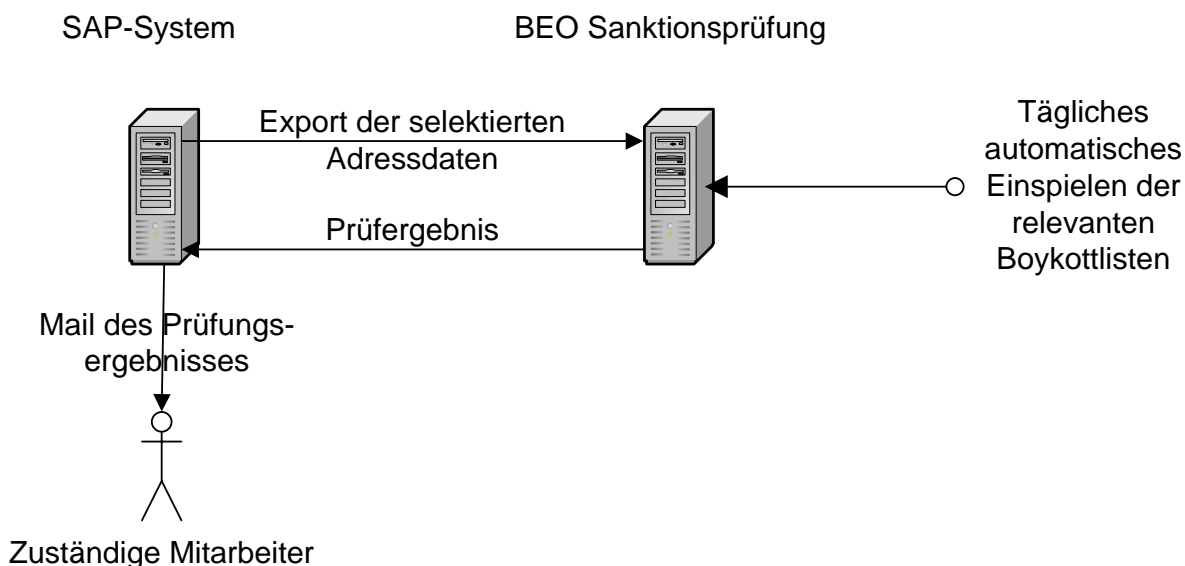
Vermeidung von Geldstrafen und

Vermeidung von Image-Verlusten, da mit B.i.T.Compliance die Anwender bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften gemäß Verordnung (EG) 2580/2001 und 881/2002 unterstützt werden.

Durch den Einsatz von B.i.T.Compliance wird der Verwaltungsaufwand reduziert.

Die Einführung erfolgt kurzfristig und schnell.

Das System ist kostengünstig, es amortisiert sich schnell.



B.i.T.Compliance



Funktionsumfang

Mit B.i.T.Compliance werden relevante Adressdaten nach auswählbaren Verfahren ermittelt und zur Prüfung an BEO Sanktionsprüfung weitergegeben. Das Ergebnis der Prüfung wird anschließend per Mail (bspw. Outlook) an den verantwortlichen Mitarbeiter gesandt.

Bei Bedarf werden über einen User-Exit Kundenanforderungen in der Selektion der Daten berücksichtigt.

Verfahren (Beispiele)

- Übergabe des kompletten Adressbestandes (Debitor, Kreditor, Ansprechpartner).
- Übergabe aller neu angelegten Daten im bestimmten Zeitraum (Stammdaten, Adressen von neuangelegten Belegen).
- Übergabe von geänderten Adressdaten (Stammdaten, sowie Adressänderungen in den Belegen) innerhalb eines bestimmten Zeitraumes.

Beispiel einer Prüfungslogik

Die Boykottlisten werden täglich aktualisiert.

Neu angelegte sowie geänderte Debitoren, Kreditoren, Ansprechpartner und Belege werden täglich selektiert und geprüft.

Am Wochenende werden alle Adressbestände selektiert und geprüft.

Berücksichtigte Adressdaten

Kreditorenstamm, Debitorenstamm, Ansprechpartner im Debitorenstamm, Einkaufsbelege (Bestellung, Kontrakt) und Verkaufsbelege (Angebot, Auftrag, Lieferung, Faktura), Mitarbeiter-Adressdaten (SAP HR) sowie Adressen in manuell gebuchten FIBU-Belegen (auch CpD).

Releasefähigkeit

B.i.T.Compliance ist in unserem /BITS/ Namensraum entwickelt, das Lesen der Adressen erfolgt mit SAP-BAPIs. Die aktuell zu prüfenden Daten werden an BEO Sanktionsprüfung übergeben. Damit ist die Releasefähigkeit gewährleistet.

Technische Voraussetzungen

Ab Release SAP®-R/3® 4.6

Inhouse-Server, MS Windows Server 2003 mit IIS, MS SQL (z.B. Express Edition)

Technische Dokumentation / Benutzerdokumentation im PDF-Format.

Preise B.i.T.Compliance

- Preis 3.900,- €
- Installation und Einweisung vor Ort
1 Personentag zzgl. Reisekosten,
Abrechnung erfolgt nach Aufwand

Preise BEO Sanktionsprüfung

(gemäß Preisliste BEO GmbH, ohne Gewähr)

- BEO Sanktionsprüfung Inhouse 2.900,- €
- Wartung 18% des Lizenzpreises p.a.
- Installation / Einweisung
2 Personentage zzgl. Reisekosten

Auf Anfrage: BEO Sanktionsprüfung SaaS.

Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.
(E0113)

